

Demografisches Gemeindeprofil

der Gemeinde

Lindenkreuz

im Landkreis Greiz

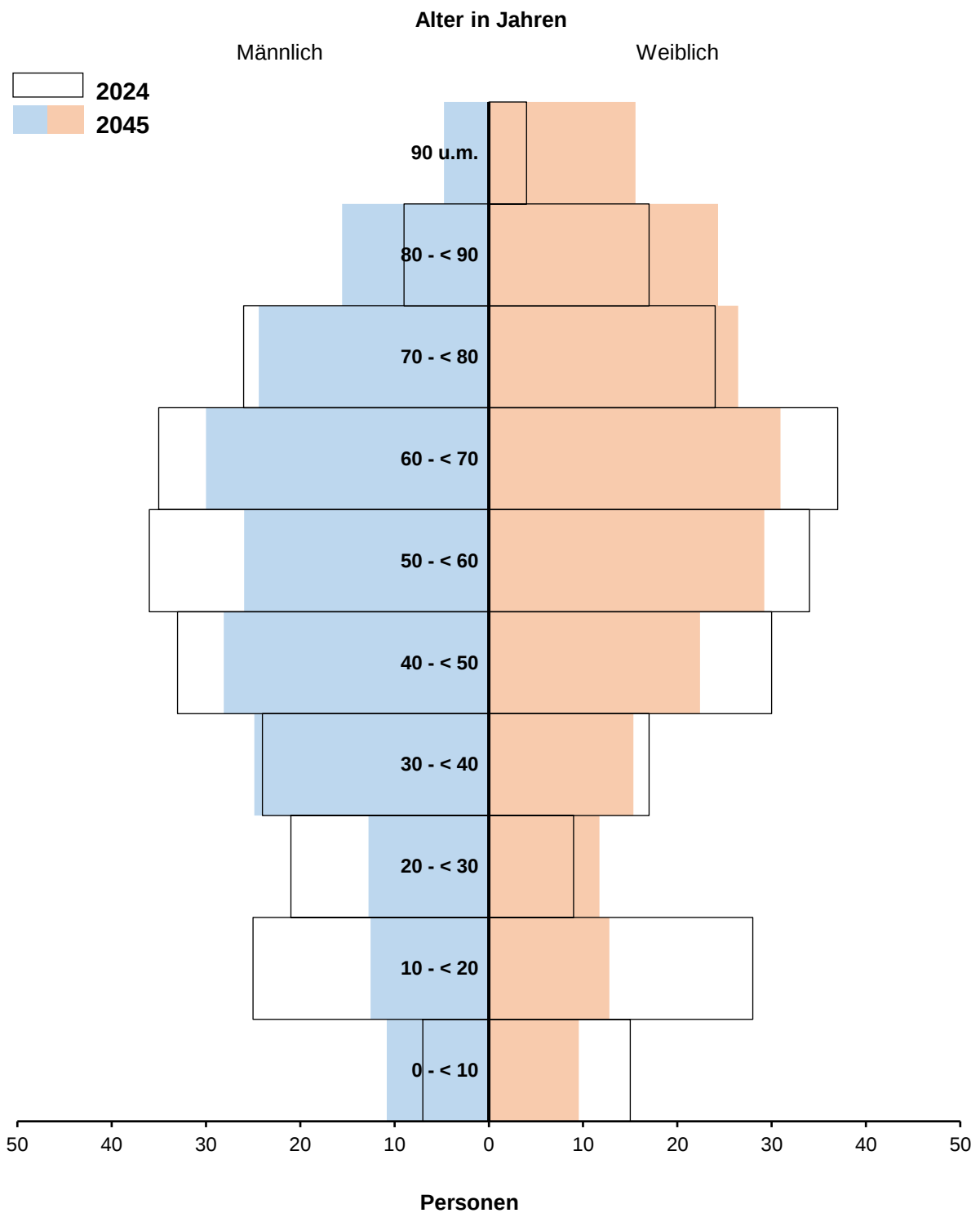
(Gemeindenummer: 16076044)

Ergebnisse der 2. Gemeindebevölkerungsvorausberechnung

Grafik	Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2045	Seite 2
Tabelle	Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045	Seite 3

Gemeinde Lindenkreuz

Altersaufbau der Bevölkerung 2024 und 2025



Gemeinde Lindenkreuz

Ausgewählte Altersgruppen und wichtige Quotienten der Bevölkerungsstruktur 2024 bis 2045

Jahr	Bevölkerung am 31.12.				Jugend- quotient ¹⁾	Alten- quotient ²⁾	Gesamt- quotient ³⁾
	insgesamt	davon im Alter von ... bis unter ... Jahren					
		0 - 20	20 - 65	65 und mehr			
	Personen	Prozent					
2024 (IST)	431	17,4	57,8	24,8	30,1	43,0	73,1
Voraussichtliche Entwicklung							
2025	440	16,3	58,3	25,3	28,0	43,4	71,4
2026	440	16,2	56,8	27,0	28,5	47,6	76,1
2027	440	16,3	54,3	29,4	29,9	54,1	84,0
2028	430	15,1	54,5	30,4	27,6	55,8	83,4
2029	430	14,3	54,5	31,2	26,3	57,2	83,5
2030	430	13,1	55,7	31,2	23,6	56,0	79,6
2031	420	12,6	56,1	31,2	22,5	55,7	78,2
2032	420	12,2	55,1	32,8	22,1	59,6	81,6
2033	420	11,6	55,4	33,1	20,9	59,7	80,6
2034	420	11,5	55,4	33,1	20,7	59,8	80,5
2035	410	11,5	55,0	33,5	20,9	61,0	81,9
2036	410	11,4	55,3	33,3	20,6	60,2	80,7
2037	410	11,4	53,6	35,0	21,3	65,2	86,5
2038	410	11,7	53,4	34,9	21,8	65,5	87,3
2039	400	11,9	52,8	35,3	22,5	66,8	89,3
2040	400	11,9	53,2	34,9	22,4	65,7	88,1
2041	400	11,7	52,7	35,6	22,2	67,4	89,7
2042	400	11,6	52,0	36,4	22,3	70,1	92,4
2043	390	11,4	52,5	36,1	21,7	68,8	90,6
2044	390	11,6	51,5	37,0	22,5	71,8	94,3
2045	390	11,8	51,1	37,1	23,0	72,6	95,7

¹⁾ Jugendquotient: Personen im Alter bis unter 20 Jahren je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

²⁾ Altenquotient: Personen im Alter von 65 Jahren und älter je 100 der 20- bis unter 65-Jährigen

³⁾ Gesamtquotient: Summe aus Jugend- und Altenquotient

Gebietsstand: 31.12.2024

Bitte beachten:

Alle vorausgerechneten Einwohnerzahlen der Jahre 2025 bis 2045 wurden auf ein Vielfaches von 10 gerundet. Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden von Einzelwerten.

Die vorgelegten Bevölkerungsvorausberechnungen sind als Modellrechnungen zu verstehen, die die demografische Entwicklung unter bestimmten Annahmen zu den Geburten, Sterbefällen und Wanderungen in die Zukunft fortschreiben. Die Annahmen beruhen überwiegend auf einer Analyse der bisherigen Bevölkerungsentwicklung vor allem im Zeitraum 2019 bis 2024. Vorausberechnungen dürfen also nicht als exakte Vorhersagen missverstanden werden. Sie zeigen aber, wie sich eine Bevölkerung unter bestimmten, aus heutiger Sicht plausiblen Annahmen entwickeln würde.

Das Thüringer Landesamt für Statistik (TLS) weist zudem explizit darauf hin, dass die konkrete Anwendung und Beurteilung der Daten dem Nutzer überlassen bleibt. Vor Ort sind die spezifischen Faktoren (z. B. zukünftig erhöhte Zuzüge durch Ausweisung von Wohnbauflächen, Betriebsansiedlungen oder verstärkte Fortzüge durch fehlende Infrastruktur oder Arbeitsplätze), die einen zusätzlichen Einfluss auf die Bevölkerungsentwicklung haben können, besser bekannt. Diese über die demografische Entwicklung hinausgehenden Faktoren finden bei den Vorausberechnungen für alle Gemeinden Thüringens im TLS keine Berücksichtigung.